

“Wie fangen wir eigentlich an?”

Behandlungsplanung mit komplex traumatisierten Menschen

Vortrag mit Michaela Huber

Mittwoch, 31. März 2010 13.30 – 16.00 Uhr



Frau Huber ist psychologische Psychotherapeutin, Supervisorin und Ausbilderin in Traumabehandlung, 1. Vorsitzende der dt. Sektion der ISSD (International Society for Study of Dissociation). Sie ist Mitbegründerin des Zentrums für Psychotraumatologie in Kassel.

Veröffentlichungen u.a.: „Trauma und Traumabehandlung“ I und II,

„Dein ist mein halbes Herz“, „Blick nach vorn im Zorn“, Multiple Persönlichkeiten“, „Der innere Garten“.

Viele KollegInnen reagieren mit Abwehr oder ratlos, wenn sie mit Menschen therapeutisch arbeiten sollen, die eine frühe und langjährige Trauma-Geschichte mitbringen und vielleicht entweder noch intensive Verbindungen zu ihren ehemaligen Tätern haben und/oder selbst zu TäterInnen geworden sind. Lassen Sie uns die Arbeit langsam und sorgfältig aufbauen, dann sind unsere Chancen besser. Einige Vorschläge - und die Möglichkeit, viele Fragen zu stellen.

Kostenbeitrag: 20,- €
Anmeldung erforderlich

Ort: Caduceus Klinik Niendorfer Weg 5 in 29549 Bad Bevensen

Veranstalter: Caduceus e.V.
Niendorfer Weg 5 in 29549 Bad Bevensen
Tel. 05821 477 129, Email: verein@caduceus.de
Caduceus e.V., HASPA (BLZ 20050550) Konto Nr. 1034 232 163

Weitere Veranstaltungen unter <http://www.caduceus.de> - Veranstaltungen